



Chancen.  
Vielfalt.  
Perspektiven.

Das Bundesamt für Justiz (BfJ) ist eine Bundesoberbehörde im Geschäftsbereich des Bundesministeriums der Justiz und für Verbraucherschutz mit rund 1.400 Beschäftigten in Bonn. Als zentraler Dienstleister der Bundesjustiz suchen wir für mehrere unbefristete Einstellungen

## Sachbearbeiterinnen bzw. Sachbearbeiter (m/w/d)

für den Bereich des Datenschutzbeauftragten.

Der Datenschutzbeauftragte informiert und berät die Präsidentin sowie die Beschäftigten des Bundesamts für Justiz in allen Fragen ihrer datenschutzrechtlichen Pflichten. Zudem überwacht er die Einhaltung der einschlägigen Datenschutzvorschriften. Er unterstützt die Fachbereiche des Bundesamts bei der Erstellung von Datenschutz-Folgenabschätzungen und begleitet deren Umsetzung. Ferner berät er betroffene Bürgerinnen und Bürger zu allen mit der Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten und mit der Wahrnehmung ihrer Rechte im Zusammenhang stehenden Fragen. Als zentrale Anlaufstelle kooperiert der Datenschutzbeauftragte außerdem eng mit der Aufsichtsbehörde (BfDI).

## Ihre Aufgaben:

- › Leitung von Projekten zur datenschutzrechtlichen Kontrolle der Geschäftsprozesse des BfJ
- › datenschutzrechtliche Beratung der Organisationseinheiten des BfJ zu allen ihre Geschäftsprozesse betreffenden Fragen
- › datenschutzrechtliche Beratung von externen Betroffenen sowie der Beschäftigten des BfJ zu allen mit der Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten und mit der Wahrnehmung ihrer Rechte im Zusammenhang stehenden Fragen
- › Beratung bei der Erstellung und Prüfung von Verträgen zur Auftragsverarbeitung
- › Beratung bei der Festlegung und Prüfung von technischen und organisatorischen Maßnahmen des BfJ und dessen Auftragsverarbeiter
- › Mitwirkung bei der Beratung der Organisationseinheiten des BfJ zur Durchführung von Datenschutz-Folgenabschätzungen einschließlich Schwellwertanalysen
- › Kontrolle der Umsetzung der in Datenschutz-Folgenabschätzungen zur Bewältigung von Risiken festgelegten Abhilfemaßnahmen
- › datenschutzrechtliche Prüfung von Regelwerken und Datenschutzerklärungen des Bundesamts für Justiz
- › Betreuung des Intranetauftritts des Datenschutzbeauftragten

## Ihr Profil:

- › Hochschulabschluss (Bachelor oder gleichwertig) der Fachrichtungen Rechtspflege, Rechtswissenschaften, Verwaltungswissenschaften, Wirtschaftsrecht oder in einem vergleichbaren Studiengang oder
- › Befähigung für den gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienst
- › Fähigkeit, sich in unbekannte Rechtsgebiete sowie in Verwaltungsabläufe rasch und zuverlässig einzuarbeiten sowie die Fähigkeit zur selbstständigen, kreativen und logischen Problemlösung auch unter Zeitdruck
- › gutes Planungs- und Organisationsvermögen
- › hohes Maß an Verschwiegenheit
- › gutes mündliches und schriftliches Ausdrucksvermögen
- › sicheres Auftreten und gute Kommunikationsfähigkeit
- › besonderes Maß an Teamfähigkeit und Belastbarkeit

## Wir bieten:

- › für Tarifbeschäftigte eine Vergütung nach E 10 TVöD Bund
- › für Beamtinnen und Beamte eine Besoldung bis A 12 BBesO im Wege der Abordnung mit dem Ziel der Versetzung
- › spätere Möglichkeit der Verbeamtung bei Vorliegen der Voraussetzungen
- › leistungsorientierte Bezahlung, betriebliche Altersvorsorge, vermögenswirksame Leistungen, ggfs. Gewährung von Trennungsgeld oder Umzugskostenvergütung

### › Standort:

Bonn

### › Laufbahn:

gehobener Dienst

### › Vertragsart:

unbefristet

### › Bewerbungsfrist:

17. Mai 2026

### › Vergütung:

E 10 TVöD Bund  
bzw. bis A 12 BBesO



Aktive Gesundheitsförderung



Ortflexibles Arbeiten



Flexible Arbeitszeiten



Gutes Arbeitsklima



Zukunftssicherer Job



Fort- und Weiterbildung



Zuschuss Deutschlandticket



30 Urlaubstage



Vereinbarkeit Beruf & Pflege  
Landesprogramm NRW



charta der vielfalt

UNTERZEICHNET



- › familienfreundliche Teilzeitmodelle, gleitende Arbeitszeit mit der Möglichkeit des Stundenausgleichs durch Gleittage
- › vielfältige Karrierechancen und spannende Aufgabengebiete mit einem Mehrwert für die Gesellschaft
- › Weiterentwicklung durch individuelle Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- › Zuschuss zum Deutschlandticket
- › Standortsicherheit Bonn und sehr gute Anbindung an den ÖPNV

Der Arbeitsplatz kann grundsätzlich in Teilzeit besetzt werden.

Zudem ist das Bundesamt für Justiz bestrebt, den Anteil von Frauen im Bereich des Datenschutzbeauftragten zu erhöhen und fordert daher qualifizierte Bewerberinnen ausdrücklich auf, sich zu bewerben. Bei gleicher Eignung werden Frauen nach dem Bundesgleichstellungsgesetz bevorzugt berücksichtigt.

Begrüßt werden Bewerbungen aller Menschen unabhängig von ihrer kulturellen und sozialen Herkunft, ihrer Religion und Weltanschauung, ihrem Alter sowie ihrer sexuellen Identität oder Orientierung.

Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen werden bei gleicher Eignung nach Maßgabe des SGB IX bevorzugt berücksichtigt; von ihnen wird nur ein Mindestmaß an körperlicher Eignung verlangt.

Bei ausländischen Bildungsabschlüssen ist der Nachweis der Anerkennung in Deutschland bzw. der Gleichwertigkeit mit einem deutschen Abschluss erforderlich. Informationen dazu finden Sie auf der Internetseite der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) unter [www.kmk.org/zab](http://www.kmk.org/zab).

Für Ihre Bewerbung ist zwingend das unter [www.bundesjustizamt.de/stellenausschreibungen](http://www.bundesjustizamt.de/stellenausschreibungen) eingestellte Bewerbungsformular zu nutzen. Dort finden Sie auch unsere Datenschutzhinweise. Das Bewerbungsformular ist Ihrer Bewerbung ausgefüllt beizufügen.

Richten Sie Ihre vollständige Bewerbung (Bewerbungsschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse, Zertifikate) mit dem Bewerbungsformular (als separate PDF-Datei) bis spätestens

## 17. Mai 2026

in elektronischer Form an: [bewerbungen@bfj.bund.de](mailto:bewerbungen@bfj.bund.de)  
(mit zwei Anlagen jeweils als PDF-Datei mit max. 8 MB)

oder

an folgende Adresse: Bundesamt für Justiz  
Personalgewinnung  
53094 Bonn

zum Aktenzeichen 2320/6 – P1 95/2026.

Für Inhaberinnen und Inhaber von De-Mail-Konten ist der Zugang für eine verschlüsselte Zusendung über das Postfach [post@bundesjustizamt.de-mail.de](mailto:post@bundesjustizamt.de-mail.de) eröffnet.

Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt.

Bei Rückfragen stehen in der Personalverwaltung Frau Göbel (Tel. 0228 99 410-4130) sowie für den Fachbereich Herr Ottersbach (Tel. 0228 99 410-5112) gerne zur Verfügung.

- Referat I 1 -